

Webtrekk Langzeitstudie Quartal 4/2009: Trotz Windows 7 verliert Windows in Deutschland insgesamt fast 5% seiner Nutzer, Trend zum Mac hält weiter an

- *Marktanteil aller IE-Versionen erstmals unter 50%, Firefox noch knapp dahinter*
- *Alle Suchmaschinen außer Google verlieren Anteile, Bing fällt wieder auf 1% zurück*

Berlin, 07.01.2010 – Seit über vier Jahren veröffentlicht die Webtrekk GmbH (www.webtrekk.de), ein führender High-Quality-Anbieter für Webanalyse in Echtzeit, vierteljährlich aktualisierte Daten über die Verwendung von Betriebssystemen, Browsern, Bildschirmauflösungen, über die Akzeptanz von 3rd Party Cookies sowie die Nutzung von Online-Suchmaschinen. Bei den Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte der von Webtrekk analysierten deutschen Kunden-Sites mit insgesamt weit über 100 Mio. Visitors pro Monat.

Zukünftig wertet Webtrekk auch Daten zur mobilen Nutzung der Webinhalte aus. Eine erste Analyse für Dezember 2009 ergab einen durchschnittlichen Anteil von 0,8 % aller gemessenen Zugriffe. Die Veröffentlichung umfangreicher Daten zu diesem Thema hat Webtrekk zum zweiten Quartal 2010 angekündigt.

BETRIEBSSYSTEME: Windows XP ist mit 56,18% zwar weiterhin das häufigste Betriebssystem, verliert aber deutliche 5,50% seiner Nutzer, während das neu gestartete Windows 7 den Verlust bei einem starken Zuwachs von 0,55 auf 3,30% nicht kompensieren kann. Die Zahl deutscher Mac-Nutzer steigt hingegen kontinuierlich auf nunmehr 8,37% an.

BROWSER: Bei den Browsern steigert Mozilla/Firefox erneut seinen Marktanteil um 2,67% von 39,86% auf 42,53%. Der Internet Explorer wird von 45,52% der deutschen Surfer verwendet, davon nutzen 17,82% die neueste Version 8. Hält der Trend an, wird Firefox im nächsten Quartal erstmals vorne liegen. Google Chrome verliert im Vergleich zum vorherigen Quartal Anteile und liegt nun nur noch bei 1,13% (-0,17%).

SUCHMASCHINEN: Google baut seine Spitzenposition weiter aus (+1,20%) und erreicht nun einen Marktanteil von 88,38%. Die Suchmaschine Bing verliert wieder Nutzer und liegt jetzt gleich auf mit Yahoo bei 1,15%.

WEITERES: Die Nutzung verschiedener Bildschirmauflösungen hat sich wie folgt geändert: Die Auflösung von 1280x800 (oft bei Notebooks verwendet) ist mit 24,11% Anteil erstmals die am häufigsten verwendete Bildschirmauflösung. Knapp dahinter liegt die ehemals am weitesten verbreitete Auflösung von 1024x768 (23,79%).

Die Akzeptanz von 3rd-Party-Cookies bleibt mit 91,43% weiterhin sehr hoch, sinkt aber erneut leicht um 1,31%.

Die detaillierten Ergebnisse der Webtrekk Langzeitstudie

Betriebssystem

Windows XP hat mit 56,18% zwar weiterhin den größten Marktanteil unter allen Betriebssystemen, verliert aber kontinuierlich an Nutzern (-5,50% im Vergleich zum 3. Quartal). Windows Vista verliert ebenfalls (-0,35%) und liegt nun bei 24,75%. Das neue Windows 7 kann 2,76% dazu gewinnen und wird nun von 3,30% der Nutzer verwendet. Die älteren Windows-Betriebssysteme werden nur noch von einer marginalen Anzahl von Usern genutzt. Im Jahresvergleich sinkt der Marktanteil von Windows seit Q4/2008 von 90,16% auf 82,58%. Windows 7 konnte die Verluste der älteren Windows-Versionen nicht ausgleichen, somit hat das neue Betriebssystem entgegen den Erwartungen bisher keine Trendwende eingeleitet.

Immer mehr Nutzer wechseln auch in diesem Quartal zum Mac, der inzwischen einen Anteil von 8,37% erreicht, eine Steigerung von 2,33% im Vergleich zum dritten Quartal 2009. Vom zweiten zum dritten Quartal betrug die Steigerung lediglich 0,31%. Im Jahresvergleich steigt der Anteil von 5,73% auf 8,37%.

Browsernutzung

Der Internet Explorer 7 verliert erneut deutlich im Vergleich zum dritten Quartal und erreicht einen Marktanteil von 18,49% (-4,2%). Zahlreiche Nutzer verwenden inzwischen den im März 2009 veröffentlichten Internet Explorer 8, der sich von 14,14 % auf 17,82%

steigerte. Erstmals sinkt aber die Zahl der gesamten IE-Nutzer unter 50%. Mozilla/Firefox erreicht einen neuen Spitzenwert von 42,53% (+2,6%) und könnte bei anhaltendem Trend im nächsten Quartal erstmals den IE überholen.

Die Verwendung des Safari Browsers übersteigt erstmals die 5%-Marke und kann seinen Anteil am Markt um 1,27% auf 6,05% erhöhen. Der Google Browser Chrome hingegen verliert in diesem Quartal wieder einige Nutzer und verzeichnet lediglich einen Anteil von 1,13%. (3. Quartal 2009: 1,30%).

Suchmaschinennutzung

Auch in diesem Quartal ist Google mit einem Marktanteil von 88,38% (+1,20%) die am meisten genutzte Suchmaschine in Deutschland. T-Online verzeichnet einen leichten Verlust und erreicht nur noch 2,67%. Der Zugriff auf die Suchmaschine von Yahoo! bleibt nahezu unverändert bei lediglich 1,15 Prozentpunkten. Die Microsoft Suchmaschine Bing dagegen kann ihren positiven Trend vom dritten Quartal 2009 nicht fortsetzen und fällt zurück auf einen marginalen Anteil von 1,15% (-0,97%).

Bildschirmauflösung

Erstmals ist die typische Notebook-Auflösung 1280x800 mit einem Anteil von 24,11% die am häufigsten genutzte Bildschirmauflösung (+1,52%). Die Verwendung der früheren Standard Auflösung 1024x768 nimmt dementsprechend ab und erreicht eine Nutzung von 23,79% (3. Quartal 2009: 27,83%). Die Auflösungen von 1680x1050 und 1440x900 erreichen Anteile von 6,76% und 8,44%. Einen starken Zuwachs haben auch verschiedene andere Auflösungen zu verzeichnen (+8,03%), zu denen vor allem die mobiler Endgeräte wie Smartphones und Netbooks zählen.

3rd-Party-Cookies

Die Akzeptanz von 3rd-Party-Cookies nimmt im Vergleich zum letzten Quartal erneut leicht ab (-1,31%), die große Mehrheit der User akzeptiert diese jedoch weiterhin (91,43%).

Über die Webtrekk GmbH

Die Berliner Webtrekk GmbH ist ein führender High-Quality-Anbieter für Webanalyse mit Fokussierung auf das Thema Online-Marketing und Konversionsratenverbesserung. Mit "Webtrekk Q3" bietet Webtrekk seinen Kunden als erster und einziger deutscher Anbieter Berechnungen auf Grundlage von Rohdaten an, die auch rückwirkende Berechnungen von beliebigen Segmenten ohne Performanceeinbußen gestatten. Zum Kundenstamm des Unternehmens zählen u.a. BILD.de, Esprit, KfW Bankengruppe, DIE ZEIT, Bundesliga, Allianz, Map24, Medion und der Heinrich Bauer Verlag. Derzeit beschäftigt die Webtrekk GmbH 31 Mitarbeiter, die die Angebote des Unternehmens ständig inhouse weiterentwickeln und verbessern.

Weitere Informationen unter: <http://www.webtrekk.de>

Pressekontakt:

Eric Eitel

Agentur Frische Fische

Tel.: +49 (0)30 629 011 72

E-Mail: eric.eitel@frische-fische.com

Unternehmenskontakt:

Christian Sauer, Geschäftsführer

Webtrekk GmbH

Tel.: +49(0)30 755 415 0

E-Mail: christian.sauer@webtrekk.de